FDP| 27.08.2015 - 11:15

Flüchtlingskinder integrieren statt isolieren

Thüringens SPD-Landeschef Andreas Bausewein will die Schulpflicht für Flüchtlingskinder aussetzen [1]. FDP-Generalsekretärin Nicola Beer lehnt diese Idee entschieden ab. "Der Vorschlag von Bausewein ist unmenschlich und verschärft die Probleme, statt sie zu lösen. Er kippt mit seinem Vorschlag Öl ins Feuer derjenigen, die aus Verunsicherung und Unwissenheit Ressentiments gegen Flüchtlinge haben", macht Beer deutlich.

Gerade Kinder, die vor Gewalt in ihrer Heimat fliehen mussten, seien häufig traumatisiert, gibt die Freidemokratin zu bedenken. Für Beer ist eindeutig: "Die beste Art, ihnen bei der Bewältigung zu helfen, ist ihnen einen normalen Alltag zu ermöglichen. Zur Schule zu gehen und mit Gleichaltrigen zusammen zu sein ist die beste Medizin und erleichtert die Integration." Zudem lernten die Kinder dabei die deutsche Sprache.

Angesichts steigender Flüchtlingszahlen sollte über das Thema auch in den Schulen [2] gesprochen werden, fordert Beer. "Nur so können wir Unwissenheit, Vorurteilen und Ängsten frühzeitig begegnen. Hier ist die Kultusministerkonferenz gefordert, zügig einen entsprechenden Leitfaden zu entwickeln, der den Lehrern als Orientierung dienen kann."

Quell-URL:https://www.liberale.de/content/fluechtlingskinder-integrieren-statt-isolieren

Links
[1] http://www.spiegel.de/politik/deutschland/andreas-bausewein-fordert-aufhebung-von-schulpflicht-fuer-asylbewerber-a-1049828.html [2] http://www.liberale.de/content/merkel-verkennt-die-zusammenhaenge